

WIRTSCHAFT

gewerbe
st.gallen

Nr. 10 | Oktober 2023 St.Gallische Gewerbezeitung | www.gsgv.ch



05 reWork unterstützt die berufliche Reintegration.

07 50 Jahre KSKB: Ein Grund zum Feiern!

08 Einfach, einfacher, E-Services! Die Dienstleistungen des Kanton St.Gallen im Überblick.

Treuhand | Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung
HR-Services | Informatik-Gesamtlösungen



HR-Digitalisierungslösungen

Wir bieten Ihnen innovative IT-Lösungen speziell für den Bereich Human Resources.

OBT AG | Hardturmstrasse 120 | 8005 Zürich | obt.ch/hr-services

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Kontakt:
Irene Köppel
079 352 81 85
ikoepfel@metrocomm.ch



Ihr Gas(t)geber für Wartung und Verkauf
von Lastwagen, Omnibussen, Transportern

FLEXIBEL AUF IHRE ANLIEGEN EINGESTELLT

Ein 24h/365-Betrieb, Spagat®-Einsätze am Feierabend, der fliegende Mechaniker, der verlässliche Express-ET-Lieferdienst und mehr machen unsere Flexibilität konkret erlebbar.

Ihren Nutzen haben wir dabei stets im Blickfeld: lange Strassenzeiten für Ihre Nutzfahrzeuge.

www.thomannag.com

Wir holen und bringen Ihr Fahrzeug kostenlos.



SCHMERIKON: Verkauf & Service Renault Trucks/Volvo Trucks, Service Van Hool, Mercedes-Benz Trucks/Vans/Setra Omnibusse/Unimog/OMNIplus/
MAN BusTopService/FUSO. CHUR: Verkauf & Service Renault Trucks/Volvo Trucks/IVECO Daily, Service IVECO/Volvo Bus/Van Hool/Boschung.
FRAUENFELD: Verkauf & Service Renault Trucks/Van Hool. ARBON: Verkauf & Service Renault Trucks/VDL Bus & Coach, Service Van Hool.



Andreas Hartmann
Präsident Kantonaler
Gewerbeverband St.Gallen (KGV)

Schwellenangst lässt sich nicht digitalisieren

Geschätzte Gewerbetreibenden und Gewerbetreibende

Die Schwellenangst, also die Angst vor Neuem oder Unbekanntem, ist eine emotionale Reaktion, die tief in der menschlichen Psyche verwurzelt ist. Sie äussert sich im Kleinen, grad dann, wenn es um Neuerungen geht. Aber sind wir ehrlich: Manchmal kann man dies auch Bequemlichkeit nennen. Weil es immer schon anders lief, muss man die Welt nicht auf den Kopf stellen. Der Kantonale Gewerbeverband St.Gallen (KGV) hat die E-Dienste des Kantons St.Gallen unter die Lupe genommen und diese als eine sehr wertvolle Dienstleistung für die Gewerbetreibenden und Gewerbetreibende entdeckt. Uns ist zu Ohren gekommen, dass die Schwellenangst vor den E-Diensten gross sei. Der Kantonale Gewerbeverband St.Gallen (KGV) kann die «Ängste» der Gewerbetreibenden und Gewerbetreibende nachvollziehen. Die Digitalisierung der Dienste bietet Potenzial, und es ist wichtig, sicherzustellen, dass niemand aufgrund von Ängsten oder Unsicherheiten davon ausgeschlossen wird. Genau deshalb haben wir uns entschlossen die E-Dienste zu beleuchten. Künftig werden wir in regelmässigen Abständen in der WIRTSCHAFT und auf unseren Kommunikationskanälen die verschiedenen Themenbereiche der E-Dienste vorstellen.

Fünf Gründe, die für die E-Dienste sprechen:

- 1. Zeitersparnis:** Die Möglichkeit, Behördengänge online zu erledigen, spart den Bürgerinnen und Bürgern wertvolle Zeit. Sie müssen nicht mehr physisch zu Ämtern gehen, in Warteschlangen stehen oder Termine vereinbaren, um Dokumente zu beantragen oder Anträge zu stellen.
 - 2. Bequemlichkeit:** E-Dienste sind rund um die Uhr und von jedem Ort aus zugänglich. Dies bietet den Menschen die Freiheit, ihre Angelegenheiten dann zu regeln, wenn es am besten in ihren Zeitplan passt, sei es tagsüber, abends oder am Wochenende.
 - 3. Kosteneffizienz:** Die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen reduziert den Bedarf an physischen Ressourcen wie Papier und verringert den Personalaufwand. Dies sollte hoffentlich zu Kosteneinsparungen bei der kantonalen Verwaltung und letztendlich auch für die Steuerzahlenden führen.
 - 4. Umweltfreundlichkeit:** Die Reduktion von Papierdokumenten und physischen Reisen zu Ämtern trägt zur Schonung der Umwelt bei, indem sie den Verbrauch von Ressourcen und den CO₂-Fussabdruck verringert.
 - 5. Effizienzsteigerung der Verwaltung:** E-Dienste ermöglichen eine schnellere Bearbeitung von Anträgen und Anliegen. Der KGV erwartet, dass dies zu einer insgesamt effektiveren und effizienteren Verwaltungsführung führt, was wiederum den Steuerzahlenden zugute kommen sollte.
- Insgesamt bieten die E-Dienste des Kantons St.Gallen eine moderne, benutzerfreundliche und effiziente Möglichkeit, mit den Behörden in Kontakt zu treten und Behördenangelegenheiten zu regeln. Lassen Sie sich darauf ein und wagen Sie den Selbstversuch. Wir sind auf Ihre Rückmeldung gespannt.

Freundliche Gewerbetreibendengrüsse

Andreas Hartmann

OBT HR-Services – Damit Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren können

Die Herausforderungen im HR-Management werden auch für KMU immer komplexer. Neue Regulative, zunehmende Automatisierung, sich ändernde Gesetze und der Fachkräftemangel binden viele Ressourcen – Ressourcen, die gerade kleinere und mittelgrosse Unternehmen gewinnbringender in ihr Kerngeschäft investieren sollten. Auch wird immer häufiger sehr spezifisches Fachwissen verlangt, dessen Aneignung Zeit und Geld kostet. Das gezielte Outsourcing bestimmter HR-Aufgaben kann ein Weg sein, damit sich Unternehmerinnen und Unternehmer auf ihr Hauptgeschäft fokussieren können.



OBT AG
Zürich

Claudia Steinmann
Leiterin HR-Services

T 044 278 46 91
Claudia.Steinmann@obt.ch



OBT AG
St.Gallen

Ramon Dreier
Leiter Treuhand St.Gallen

T 071 243 34 12
ramon.dreier@obt.ch

Gesamter HR-Lebenszyklus abgedeckt

Outsourcing im HR-Bereich ist in vielen Köpfen vor allem mit dem Auslagern der Lohnbuchhaltung verknüpft. Allerdings umfassen die Dienstleistungen von OBT den gesamten HR-Lebenszyklus vom Eintritt bis zum Austritt.

Diese sind nicht nur für nationale Firmen mit einer Handvoll Mitarbeitenden geeignet, sondern auch für KMU mit einigen hundert Mitarbeitenden und Ablegern im Ausland. Zudem unterstützt OBT Bestands- und Neukunden auch bei neuen HR-Herausforderungen rund um die Arbeitswelt 4.0.

Durch das gezielte Outsourcing bestimmter HR-Aufgaben wie Payroll, Administration und Rekrutierung wie auch der Beratung in komplexeren HR-Fragestellungen zu Themen der neuen Arbeitswelt, Employer Branding, Change Management uvm., bieten die OBT Experten den Kunden Entlastung und echten Mehrwert. Sie profitieren von tieferen Fixkosten, der Gewährleistung von regelten Stellvertretungen und davon, dass sich unter dem Dach von OBT nicht nur HR-Spezialistinnen und -Spezialisten befinden, sondern auch Steuerberater, Treuhänder, Rechtsexperten oder Finanzfachkräfte.

Als führender Abacus-Vertriebspartner mit ausgewiesenen IT-Spezialisten unterstützt OBT Kunden auch bei HR-Digitalisierungsprojekten. Diese umfassen Abacus-Lösungen genauso wie die Integration in andere Business-Intelligence-Prozesse. Dank der OBT Swiss Cloud sind auch sensible Personaldaten sicher und gut geschützt, und eine dauerhafte Verfügbarkeit, Stabilität und Sicherheit sind gewährleistet.

Alles aus einer Hand zu transparenten Kosten

Egal um welche Dienstleistungen oder Fragestellungen es geht: Die Kunden haben immer einen Ansprechpartner für alle Facetten der operativen oder konzeptionellen HR-Arbeit – selbst bei arbeitsrechtlichen Problemen. Getreu der OBT Maxime: Persönlich und gut schweizerisch erhalten die Kunden alles aus einer Hand und zu transparenten Kosten.



Empfehlungen für die Saläre Verkaufspersonal 2024

Der Vorstand der Gruppe Handel empfiehlt für die Festsetzung der Saläre 2024 des Verkaufspersonals folgendes:

Eine Festsetzung von **Anfangsgehältern für Lehrabgänger/innen** ist nicht sinnvoll, da es sich in den vergangenen Jahren gezeigt hat, dass je nach Branche und Region die effektiv ausbezahlten Saläre stark von den empfohlenen Vorgaben nach oben abweichen. Zudem haben einzelne Segmente des Detailhandels die Mindestgehälter für gelerntes wie ungelerntes Personal gesamtarbeitsvertraglich festgelegt.

Für die **Entschädigung von Lernenden** wird für 2024 eine leichte Anpassung (unabhängig der Art der Ausbildung) empfohlen. Die letzte Anpassung erfolgte auf das Jahr 2020:

- | | |
|---------------------|-----------------------|
| 1. Ausbildungsjahr: | CHF 680.00 pro Monat |
| 2. Ausbildungsjahr: | CHF 900.00 pro Monat |
| 3. Ausbildungsjahr: | CHF 1300.00 pro Monat |

Die wirtschaftliche Situation im Detailhandel hat sich in unserem Kanton im laufenden Jahr weiterhin durchgezogen entwickelt. Trotzdem ist die Frage, ob und in welchem Umfang Realloohnerhöhungen gewährt werden können, ein Entscheid, den jede Unternehmerin / jeder Unternehmer individuell, bezogen auf seine geschäftliche Situation, fällen muss. Der Vorstand verzichtet auf Empfehlungen in diesem Bereich.

Es gilt aber festzuhalten, dass in diesem Jahr wiederum von einer höheren Teuerung ausgegangen werden muss. Der Vorstand empfiehlt den Arbeitgebern, den **Teuerungsausgleich** (je nach Höhe, im Maximum aber 2%) auf Grund des Standes des Landesindex der Konsumentenpreise per Ende Oktober 2023 zu gewähren.

Autorin: Simone Zuberbühler, Leiterin Kommunikation

reWork unterstützt die berufliche Reintegration

Die Verbesserung der beruflichen Reintegration hat sich das reWork Netzwerk St.Gallen, bestehend aus Vertretern von Gewerbeverbänden, Arbeitgebern, Ärztesellschaften, Sozial- und Privatversicherern, zum Ziel gesetzt. Welche Themen dabei im Vordergrund stehen erfahren sie auf www.rework-sg.ch.

Wenn von der beruflichen Reintegration gesprochen wird, treffen viele unterschiedliche Meinungen und manchmal gegenläufige Interessen aufeinander. Diesem unterschiedlichen Verständnis und Vorgehen rund um das Thema berufliche Wiedereingliederung nimmt sich das reWork Netzwerk St.Gallen an und möchte Unsicherheiten in der Beziehung Arbeitnehmer - Arzt - Arbeitgeber beseitigen. Der von der vorübergehenden Arbeitsunfähigkeit betroffene Arbeitnehmer soll ins Zentrum der Bemühungen für eine Rückkehr an den Arbeitsplatz gestellt werden.

Haben Sie Ideen, wie die berufliche Reintegration verbessert werden könnte? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme via Email info@rework-sg.ch.

- **Arbeitgebende** werden aktiv
- **Arbeitnehmende** erkennen Chancen
- **Ärztinnen/Ärzte** begleiten
- **Sozial-/Privatversicherungen** unterstützen





Gönd Sie au ad OLMA?

Während Sie am 4i im 5i sind,
lueget mir uf lhri IT.

Mer wünschet e schöni OLMA.

swisscom

swisscom.ch/kmu

50 Jahre KSKB – Ein Grund zum Feiern

Seit der Gründung im Jahr 1973 nahm der KSKB als Kantonalverband eine bedeutende Rolle in der Entwicklung und Förderung der Kies-, Stein- und Betonindustrie in der Region St.Gallen ein.

Fünf Jahrzehnte in denen mit Mitgliedern und Partnern Innovationen vorangetrieben, bewährte Praktiken gefördert und das Engagement für Nachhaltigkeit und Qualität verstärkt wurde. Im September 2023 wurde das Jubiläum mit einem feierlichen Anlass mit Gästen aus Politik, Wirtschaft, den Partnern und Mitgliedern gefeiert. Der stimmungsvolle Jubiläumsanlass gab die Gelegenheit, die Geschichte des Verbandes zu erzählen. Die Fortschritte der Branche und die Entwicklung der Kies-, Stein- und Betonindustrie sind eindrücklich. All dies wurde in der Festchronik zusammengefasst. Diese Chronik ist nicht nur ein Rückblick, sondern auch eine Inspiration für die kommenden Generationen. Die Festchronik ist erhältlich bei der Geschäftsstelle der Gewerbeverbände St.Gallen. Bestellen Sie diese unkompliziert via E-Mail: sekretariat@gsgv.ch

Autorin: Simone Zuberbühler, Leiterin Kommunikation



Impressionen des Jubiläumsanlasses im Haus Würth Rorschach.

325 Jahre Gewerbe Rorschach

Der Gewerbeverein Region Rorschach feierte sein 325-Jahr-Jubiläum. Für den Höhepunkt des Abends war Guy Parmelin besorgt, der in seiner launigen Rede die Gratulation des Bundesrates überbrachte, KMUs als Pfeiler des Schweizer Wohlstandes bezeichnet und mahnt, weiterhin auf Innovation und Forschung zu setzen.

Vor 325 Jahren fand am 23. Februar 1698 in der Taverne zum Löwen – heute Federerhaus – in Rorschach die Gründung des ersten Gewerbevereins der Eidgenossenschaft statt. Der älteste Gewerbeverein der Schweiz feierte dies am Jubiläumsabend am 23. September. Stargast und Redner war Wirtschaftsminister Guy Parmelin. Er unterstrich in seiner Rede die Fähigkeiten der Gewerblernen und Gewerbler agil auf den Markt zu reagieren und sich so ständig den Rahmenbedingungen anzupassen. Der Kantonale Gewerbeverband St.Gallen (KGV) gratuliert zum Jubiläum.

Autorin: Simone Zuberbühler, Leiterin Kommunikation, Foto: Huwi, Rorschach



Impressionen des Jubiläumsanlasses.

Einfach, einfacher, E-Services!

Auch der Kanton wird immer digitaler: Ob Umziehen, Publikationen einsehen oder Dokumente beglaubigen lassen – die Bandbreite an E-Services nimmt stetig zu. Gut, dass nun eine Informationsseite aufgebaut wird, die Organisationen wie Personen dabei hilft, den Überblick zu behalten. Und die Serviceleistungen an einem Ort bündelt.



Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen.

Wer kennt es nicht? Auf der Suche nach tagesaktuellen amtlichen Publikationen möchten Sie lieber kein gedrucktes Amtsblatt von vorne bis hinten durchblättern. Sie benötigen auf die Schnelle einen Betriebsauszug, da Sie sich spontan in eine Wohnung verliebt haben, und mit der AHV Nummer des neuen Mitarbeitenden stimmt etwas nicht. Behördengänge über Behördengänge – eigentlich! Denn so ein Behördengang muss heute keineswegs mehr zeitaufwändig sein. Genau genommen müssen Sie dafür nicht einmal einen Fuss vor die Tür setzen. Der Kanton St.Gallen hat deshalb eine eigene Informationsseite geschaffen, auf welcher alle bestehenden E-Services übersichtlich aufführt und beschreibt.

Digitalisierung des Kantons

Schweizweite Studien zeigen, dass die Nutzung von E-Services stetig zunimmt und Onlinedienste immer häufiger nachgefragt werden. Deshalb sollen Unternehmen und Organisationen sowie Bürgerinnen und Bürger in Zukunft noch stärker digital mit den Behörden interagieren können.

Seit dem 1. Januar ist Sandro Parissenti als Programmmanager für die digitale Transformation im Kanton zuständig. Er unterstützt und berät bei Digitalisierungsvorhaben, stimmt die Vorhaben aus den Departementen aufeinander ab und berücksichtigt dabei die Interessen der Gemeinden und Unternehmen sowie der Bevölkerung.

«Mit einer grossen Portion Innovationsgeist und viel Tatendrang sind beim Kanton St.Gallen und den St.Galler Gemeinden viele wertvolle E-Services für die Bevölkerung und die

Wenn Zukunft entsteht.

Hochbauten | Tiefbauten
Umbauten | Renovationen
www.bruderer-bau.ch
071 314 10 40

since 1911

BRUDERERBAU

Unternehmen entstanden. Die Krux an der Sache: Gute Ideen gehören nicht nur auf die richtige Weise umgesetzt, sondern auch kommuniziert!», so Parissenti.

Angebot wird laufend erweitert

Teil dieser Entwicklungen im Kanton ist auch die oben angekündigte Informationsseite: Unter e-service.sg.ch ist künftig das gesamte Angebot an elektronischen Behördendiensten gebündelt zu finden. Insgesamt sind bereits über 20 Services verfügbar, das zukunftsgerichtete und benutzerfreundliche Angebot wird jedoch laufend erweitert und ausgebaut. Mit nur wenigen Klicks können Behördengänge so zeit- und ortsunabhängig gemeistert werden.

In den kommenden Ausgaben des Magazins «WIRTSCHAFT» wird eine Auswahl der für Unternehmen und Organisationen wichtigsten E-Services nach und nach vorgestellt. Dem Gewerbeverband sowie dem Kanton ist es ein Anliegen, die Unternehmen auf das bestehende Angebot zu sensibilisieren und die jeweiligen E-Services kurz und knapp vorzustellen und zu erklären. Die bestehenden Angebote sollen schliesslich auch genutzt werden! Felix Keller, Geschäftsführer Kantonalen Gewerbeverband St.Gallen (KGV), bringt es auf den

Punkt: «Wir ermutigen alle Unternehmen und Organisationen im Kanton St.Gallen, die vorgestellten E-Services aktiv zu nutzen. Die E-Services sind intuitiv gestaltet und bieten den Gewerbetreibenden und Gewerbetreibenden einen echten Mehrwert bei der Zusammenarbeit mit den Behörden.»

Austausch mit Unternehmen

Natürlich ersetzen die E-Services den direkten Kontakt mit den Unternehmen aber nicht. Vielmehr sollen die für Unternehmen mühsam erscheinenden Aufgaben möglichst einfach und mit möglichst wenig Aufwand bewältigt werden können. Und gerade deshalb setzt der Kanton auch auf das Know-how und die Erfahrungen der Unternehmen: Konstruktive Kritik, Verbesserungsvorschläge und selbstverständlich auch Fragen sind herzlich willkommen. Diese können ganz unkompliziert via Feedback-Formular direkt auf der Website (www.e-service.sg.ch/) erfasst werden. Denn nur im proaktiven Austausch kann es dem Kanton St.Gallen gelingen, bürokratische Prozesse zu vereinfachen. Mit der neuen Informationsseite ist ein weiterer Schritt getan, dies möglichst einfach zu gestalten. Oder anders gesagt: Einfach, einfacher, E-Services!



Sandro Parissenti: Mit einer grossen Portion Innovationsgeist und viel Tatendrang sind beim Kanton St.Gallen und den St.Galler Gemeinden viele wertvolle E-Services für die Bevölkerung und die Unternehmen entstanden. Die Krux an der Sache: Gute Ideen gehören nicht nur auf die richtige Weise umgesetzt, sondern auch kommuniziert!



Felix Keller: Wir ermutigen alle Unternehmen und Organisationen im Kanton St.Gallen, die vorgestellten E-Services aktiv zu nutzen. Die E-Services sind intuitiv gestaltet und bieten den Gewerbetreibenden und Gewerbetreibenden einen echten Mehrwert bei der Zusammenarbeit mit den Behörden.

«BusPro würde ich nie mehr hergeben.»

Judith Freudiger, Emmentaler Backwaren Freudiger AG
Produktion und Vertrieb von Premium Backwaren und Schokoladeprodukten

Adress- und Kontaktverwaltung • Dokumentenablage • Fibu • Lohn • Einkauf
Lager • Auftrag • Rechnung • Debitoren • Kreditoren • Onlineshop • App

Gratis-Fibu & Infos: www.buspro.ch

Genial einfach
– einfach genial!



Nachhaltige Herausforderungen

Nachhaltigkeit ist ein Generationen-thema. Und nicht nur deshalb passt es hervorragend zu uns als Pensionskasse: Wir denken nicht nur in Generationen, sondern haben auch den nötigen Durchhaltewillen, ein gewisses Know-how und eine Verantwortung, unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Dies auch in anspruchsvollen Zeiten, wie der Blick auf dieses und letztes Jahr zeigt: Angriffskrieg, Zinswende und Rezessionsängste: Es gäbe in unserem Arbeitsalltag genug Ablenkung. Aber trotz schwieriger Rahmenbedingungen haben wir unsere strategischen Initiativen vorangetrieben und unsere Nachhaltigkeitspolitik weiterentwickelt.



Unsere Nachhaltigkeitspolitik ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Mission. Das reflektieren wir auch im neuen Nachhaltigkeitsbericht: Im Jahr 2022 haben wir weitere Fortschritte erzielt, darunter die Ausweitung unseres normativen Screenings auf Staaten und die erfolgreiche Umsetzung des Kohleausschlusses bei den Unternehmensanleihen. Wir sind stolz darauf, dass wir auf Kurs sind, unsere Ziele bis 2025 zu erreichen.

Erfolg ohne Herausforderungen? Nicht möglich! Der negative Renditeeinfluss des Kohleausschlusses bei den Aktien Ausland zum Beispiel war aufgrund der politischen Weltlage spürbar. Die Ereignisse des Jahres 2022 haben die Verletzlichkeit unserer Energieversorgung und die steigenden Energiepreise verdeutlicht. Dies könnte neuen Schwung in der Reduktion der Treibhausgase bringen und die Diskussion über alternative Energiequellen vorantreiben.

Und wir wollen agieren, nicht nur reagieren. Wir haben unsere Nachhaltigkeitsbemühungen erweitert und wichtige Meilensteine erreicht. Dazu gehören auch die Erweiterung der Stimmrechtsausübung bei Aktien und die verstärkten Unternehmensdialoge. Wir haben auch in grüne, soziale und nachhaltige Anleihen investiert und unsere Portfolios dekarbonisiert.

«In Generationen zu Denken heisst, nachhaltig zu agieren. Das machen wir aus voller Überzeugung. Und legen jedes Jahr in unserer Nachhaltigkeitsbericht Rechenschaft darüber ab.»

Sergio Bortolin, Geschäftsführer Asga Pensionskasse

Wir sind stolz auf unsere Fortschritte, aber es gibt noch viel zu tun. Die Finanzmärkte allein werden das Klima nicht retten können. Und doch glauben wir daran: Verhalten überdenken und Investments nachhaltiger zu gestalten ist zumindest für eines der Schlösser an der Tür der Herausforderung des Klimawandels der passende Schlüssel.

Lesen sei mehr dazu in unserem Nachhaltigkeitsbericht: www.asga.ch/nachhaltig



«Kompakt»

Plattform Lehrstellenbörse Ostschweiz erfolgreich beendet

Unter lehrstellenboerse-ostschweiz.ch wurde zum dritten Mal in Folge die Lehrstellenbörse Ostschweiz durchgeführt. Die Plattform ist in der Coronazeit entstanden. Damals war es für Jugendliche viel schwerer mit Ausbildungsbetrieben in Kontakt zu kommen, da viele Angebote wie beispielweise Messen nur bedingt organisiert wurden. Im letzten Halbjahr wurden drei Online-Börsen durchgeführt und insgesamt 219 Lehrstellen aus verschiedenen Berufen ausgeschrieben. Den grössten Anteil der offenen Stellen machten die Berufe Elektroinstallateur/in EFZ, Koch/Köchin EFZ, Montage-Elektriker/in EFZ, und Polymechaniker/in EFZ aus. Die Nachfrage an Onlineterminen ist mit dem regulären Alltag stark zurückgegangen. Deshalb wurde entschieden, aktuell keine weiteren Online-Lehrstellenbörsen anzubieten. Falls festgestellt wird, dass sich die Bedürfnisse ändern, kann die Lehrstellenbörse wieder in Betrieb genommen werden.

Berufsfachschulen brauchen eine Gesamtstrategie

Der St.Galler Kantonsrat lehnt die geplante Neustrukturierung der Berufs- und Weiterbildungszentren ab. Stattdessen soll die Regierung eine «übergeordnete Berufsbildungsstrategie» ausarbeiten. Dafür müsse sie aber alle relevanten Akteure einbeziehen und die notwendigen Rahmenbedingungen für einen zeitgemässen Schulbetrieb berücksichtigen. Verlangt werden auch andere Zuständigkeiten: Die strategische Führung der Berufsfachschulen durch das Amt für Berufsbildung habe sich «nicht bewährt». Künftig solle diese Aufgabe «ein strategisch tätiger Berufsbildungsrat» übernehmen, in dem alle relevanten Anspruchsgruppen angemessen vertreten sein müssten.

■ Wichtige Daten

Verbandsanlässe

23.10.2023	Gewerbe Stadt St.Gallen, Mitgliedieranlass
16.10.2023	kmu frauen st.gallen, OLMA Spez
07.12.2023	KGV Treffen Verbandsspitze, St.Gallen

Versammlungen

14.11.2023	KSKB, Herbstversammlung, New Star, St.Gallen
------------	--

Erscheinungsdaten

Nr. 11	08. November 2023
Nr. 12	13. Dezember 2023

Impressum

Redaktionsteam: Simone Zuberbühler, Redaktion und Disposition

Felix Keller, Vorsitz / Gewerbspolitik und Trägerverbände

Markus Sieger, Berufs-, Aus- und -Weiterbildung, Yannik Brunner, Sektionen
Irene Ziegler, Sektionen

Redaktionsadresse / Aboverwaltung: Redaktion Magazin «WIRTSCHAFT»,
Oberer Graben 12, 9001 St.Gallen, Tel. 071 228 10 40, Fax 071 228 10 41,
E-Mail: sekretariat@gsgv.ch

Verlag / Inserateadministration: MetroComm AG, Bahnhofstrasse 8,
Postfach, 9001 St.Gallen, Tel. 071 272 80 50, Fax 071 272 80 51,
E-Mail: info@metrocomm.ch, Internet: www.metrocomm.ch

Geschäftsleitung: Natal Schnetzer

Anzeigenleitung: Irene Köppel, Tel. 079 352 81 85

Satz / Gestaltung: Beatrice Lang, blang@metrocomm.ch

Titelbild: Stadt St.Gallen von oben. Copyright: Luftbilder Schweiz

Druck: Ostschweiz Druck, 9300 Wittenbach

Erscheinungsweise: Erscheint 10x jährlich, 60. Jg. Auflage: 7963 Expl. WEMF 2022

Nächster Insertionsschluss: 25. Oktober 2023

Geht gratis an die Mitglieder des Kantonalen Gewerbeverbandes St.Gallen (KGV).



Ob Sie bauen oder renovieren -
auf uns ist Verlass

www.stutzag.ch



Langzeit-Metermiete für diese Renault Trucks Fahrzeuge **ab 45 Rappen/km**.
Inklusive Wartung/Reparatur und Reifen.

WIE DIE «METERMIETE®» IHR BUDGET ENTLASTET.

Mit der Langzeit-Metermiete von Thomann bezahlen Sie nur die gefahrenen km – entweder als Monatspauschale oder gemäss Monats-Kilometern.

Jetzt anrufen (055 286 21 90) und eine individuell kalkulierte Offerte einholen.

www.thomannag.com



SCHMERIKON: Verkauf & Service Renault Trucks/Volvo Trucks, Service Van Hool, Mercedes-Benz Trucks/Vans/Setra Omnibusse/Unimog/OMNIplus/MAN BusTopService/FUSO. **CHUR:** Verkauf & Service Renault Trucks/Volvo Trucks/IVECO Daily, Service IVECO/Volvo Bus/Van Hool/Boschung. **FRAUENFELD:** Verkauf & Service Renault Trucks/Van Hool. **ARBON:** Verkauf & Service Renault Trucks/VDL Bus & Coach, Service Van Hool.

„ICH FANG AM MONTAG AN“

Der Ort ohne Ausreden.

BEYOND

PERSONAL TRAINING

WWW.BEYOND-PT.CH